

JAHRESBERICHT 2019

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	3
Zahlen, Daten, Fakten	4
- Veranstaltungshäufigkeit	4
- Altersübersicht	5
- Mitgliederentwicklung	5
Gemeindeaktivitäten	6
- Arbeitseinsatz in der "Harmonie"	6
- Kinderfasching 2019 - eine Reise um die Welt	8
- Kreisputzete	10
- Bibelkursfest	12
- Jugendferienprogramm bei DCG Waldhausen	14
- Pflasterarbeiten am Kindergarten "Sonneninsel"	16
- Remstalmarathon	18
- Kindersegnung	20
- Gemeindeweihnachtsfeier	22
- Kindergottesdienste	24
- Jungschar	26
-Jugendcamps	28
- Seniorennachmittage	30
- Eine sichere und geborgene Kindheit	32
- Digitoren: Verantwortung für die digitale Welt	33
Finanzen	34

DAS JAHR 2019 - VORWORT

Zunächst möchten wir allen unseren Mitgliedern, die 2019 auf verschiedenste Weise zu gelungenen, abwechslungsreichen Gottesdiensten und Aktivitäten für Jung und Alt beigetragen haben, herzlich danken. Vielen Dank auch für die Spenden zur Deckung der Ausgaben und zur Zukunftssicherung des Vereins!

"Ich bitte dich nicht, dass du sie aus der Welt nimmst, sondern dass du sie bewahrst vor dem Bösen." Diese Aussage von Jesus Christus aus dem Johannesevangelium könnte rückblickend als Motto über dem Jahr 2019 stehen:

Die sozialen Medien bieten eine Vielfalt von Möglichkeiten. Nutzt man diese verantwortungsvoll und bleibt destruktiven Inhalten fern, kann man mit diesen digitalen Werkzeugen anderen Menschen positive Aufmerksamkeit erweisen und sie unterstützen. Es war und ist uns daher ein großes Anliegen, Kinder, Jugendliche und auch



Erwachsene rundum zu informieren und in ihren guten Beschlüssen so zu bestärken, dass sie die modernen Medien für sich selbst und andere erfolgreich nutzen können. Besonders erfreulich ist, dass wir junge Erwachsene in unseren Reihen haben, die hierin Unterstützung anbieten.

Unsere Region war 2019 von der Remstalgartenschau geprägt, die in unserem etwa 80 Kilometer langen Tal von großem bürgerschaftlichem Engagement getragen wurde. Auch unser Verein durfte sich im vergangenen Jahr wieder an verschiedenen kommunalen Ehrenamtsaktionen beteiligen. Wir sind sehr dankbar für unsere Heimat, für die gute Infrastruktur in unserer Region und für die zahlreichen Kindergärten, Schulen sowie öffentlichen Einrichtungen, deren Nutznießer wir sein dürfen. Es ist daher selbstverständlich, dass wir uns auch hierfür ehrenamtlich engagieren.

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

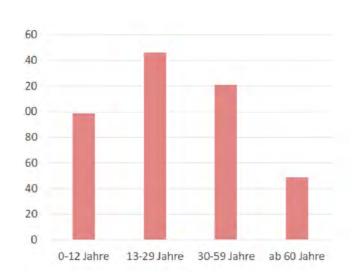
Gottesdienste & Zusammenkünfte 2019	Gottesdienste – öffentlich für alle	Jugendgottesdienste - soziale Treffen, sportliche Aktivitäten	Kindergottesdienste - Glaubensinhalte, Lieder und Spiele
Teilnehmerzahl	bis zu 415	ca. 130	ca. 70
Frequenz	wöchentlich	1-2x wöchentlich	wöchentlich
Altersgruppe	alle	13+ Jahre	3-7 und 8-12 Jahre

Aktivitäten für Kinder, Jugend, und Erwach- sene 2019	Jungschar - Spiele, Sport, Basteln, Backen usw.	Projektgruppen - Sport, Musik, Kreativ, Technik, Outdoor	Volleyball
Teilnehmerzahl	ca. 60	са. 100	ca. 20
Frequenz	wöchentlich	2x im Monat	2x im Monat
Altersgruppe	6-9, 10-13 Jahre	13-29 Jahre	13-30 Jahre

Aktivitäten für Kinder, Jugend, und Erwach- sene 2019	Seniorentreff - Austausch mit Gleichaltrigen	Bibelkurs - Unterweisung, Gespräche, Gruppenaufgaben	Weihnachtsfeiern
Teilnehmerzahl	ca. 20	7	4
Frequenz	2x im Monat	10x im Jahr	in Altersgruppen und 1 x gemeinsam
Altersgruppe	60+ Jahre	13 Jahre	0 - 100 Jahre

Zeremonien und Be- gräbnisfeiern	Beerdigungen	Taufe	Hochzeiten
Frequenz	1 im Jahr	1 im Jahre	2 im Jahr

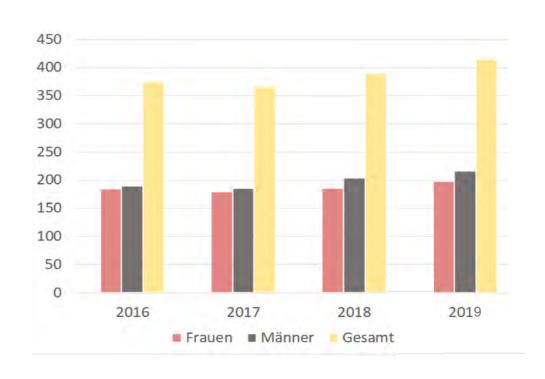
ALTERSÜBERSICHT



Wir bestehen aus ca. 415 Personen im Alter von 0 bis 95 Jahren. Unsere Mitgliederzahl hat sich in den letzten 20 Jahren nahezu verdoppelt.

Anhand eines dafür entwickelten Softwaretools wurde vorbehaltlich anderer Einflüsse für das Jahr 2040 ein Anstieg auf 600 Personen prognostiziert.

MITGLIEDERENTWICKLUNG



 $oldsymbol{4}$





ARBEITSEINSATZ IN DER "HARMONIE"

Am Samstag, den 5. Januar 2019 ging es zum Arbeitseinsatz nach Lorch. Einsatzort war die alte "Harmonie", die der neue Gemeindestandort der Süddeutschen Gemeinschaft wird.

Mit einem 17-köpfigen Team war DCG Waldhausen vor Ort, um mit anzupacken. Mit einem gemeinsamen Gebet und einer kurzen Ansprache durch Michael von der Süddeutschen Gemeinschaft begann der gemeinsame Arbeitstag.

Während die einen Wände in den Wohnungen strichen, führten andere Restarbeiten aus und reinigten die fertiggestellten Gemeinderäume für die Einweihung. Zwischendurch und in der Pause fand sich ausreichend Zeit für Austausch.

Mit dem Arbeitseinsatz wurde die aktuelle Herausforderung, die "Harmonie" fertigzustellen, jedenfalls ein Stück weit bewältigt.





 $\mathbf{6}$



KINDERFASCHING 2019 - EINE REISE UM DIE WELT

Bunte Girlanden und Luftballons, Araber, Inder, Prinzessinnen, Polizisten und Chinesen: der traditionelle Waldhäuser Kindernachmittag am Faschingsdienstag ist in vollem Gange. "Weltreise" war dieses Mal das Motto!

Im Kindergottesdienst wurde die Geschichte von einer kleinen Triangel erzählt. Unter all den anderen großen, lauten Instrumenten fühlte sich die Triangel klein und nutzlos.

Sie beschloss, überhaupt nicht mehr zu musizieren und versteckte sich hinter einer Kommode. Eines Tages herrschte große Aufregung: Wo war denn die kleine Triangel? Sie wurde dringend gebraucht. Bei einem Musikstück hatte die Triangel den letzten Ton zu spielen.

Den Kindern wurde dadurch vermittelt, dass auch wir bestimmte Aufgaben haben und sich niemand nutzlos fühlen muss. Gott hat uns nämlich nicht den Geist der Mutlosigkeit gegeben, sondern den Geist der Kraft (2. Timotheus 1, Vers 7). Er hat uns genau so geschaffen, wie wir sind, und liebt uns genau so, wie wir sind. Niemand ist unnütz oder weniger wert als die anderen!



Danach gab es für die jüngeren Kinder ein Programm im kleinen Saal, während die großen Kinder auf Weltreise gingen. Wie schmeckt das Essen in Indien? Was spielen Kinder in Israel? Was für Hobbys gibt es in Amerika? Dies und vieles mehr gab es bei der Weltreise zu entdecken.

Viel zu schnell "flog das Flugzeug" wieder zurück nach Waldhausen, wo es für die Kinder zum Abschluss Hotdogs gab.







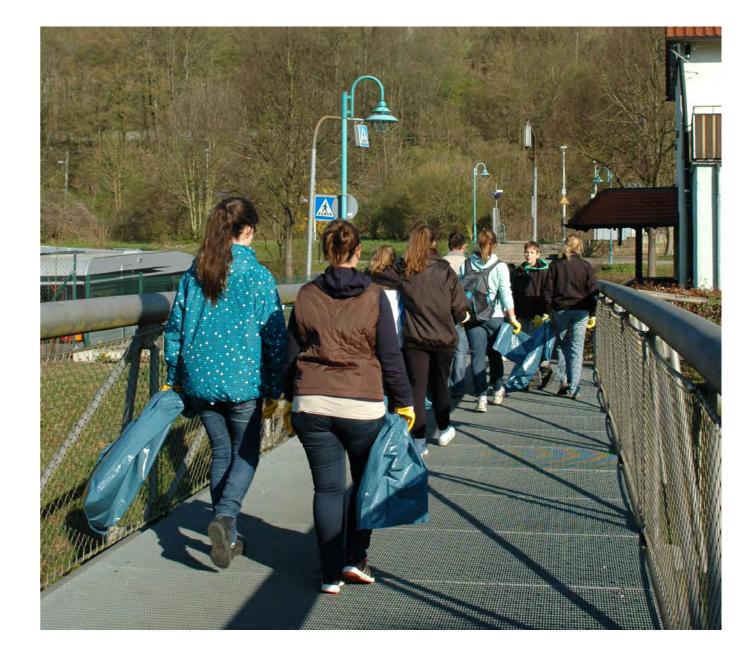


KREISPUTZETE

Eine 40-köpfige Truppe mit Erwachsenen, Jungscharkindern und Jungscharhelfern machte sich am Morgen des 23. März 2019 auf den Weg zur Kreisputzete. Ein schöne Herausforderung für Jung und Alt: Nach der Materialausgabe und den aufmunternden Worten von Herrn Gemeinderat Sebastian Zinßer an der Remstalhalle ging es los zum zugeteilten Bereich an der Schorndorfer Straße, an der alten B 29 und an der Böschung der B 29. Hier wartete "eine schöne Be-

scherung" auf das Team. Müllsack um Müllsack wurde gefüllt.

Gemeinsam etwas für die Umwelt zu tun, macht Spaß – und eines ist sicher: Wer hier dabei war, wirft nichts mehr gedankenlos in die Landschaft.











BIBELKURSFEST

Im frühlingshaft dekorierten Saal füllten sieben junge Heranwachsende die erste Reihe. Für sie war Sonntag, der 7. April 2019, der Abschluss des Bibelkurses sowie gleichzeitig die Verabschiedung aus der Jungschar und der Eintritt in die Jugendgruppe.

Im Festgottesdienst hörten wir davon, dass unser himmlischer Vater will, dass es uns gut geht.

"Seht, welch eine Liebe uns der Vater gegeben hat, dass wir Kinder Gottes heißen sollen! Und wir sind es. Deswegen erkennt uns die Welt nicht, weil sie ihn nicht erkannt hat..." (1. Johannes 3, Verse 1-3, Elberfelder Übersetzung). Der Bibelkursleiter erzählte, wie sie in den Kursstunden das Evangelium zusammen entdeckten: die Auserwählung, die Sündenvergebung, die Entwicklung zu göttlicher Natur, den Menschen dienen in der Ewigkeit. Dazu ist es notwendig, die sündigen Neigungen zu finden und zu verlieren. Da die Jugendzeit auch eine Saatzeit ist, ist es besonders lohnend, diese in Reinheit zu durchleben - z. B. durch richtigen Umgang mit sozialen Medien, und indem man auch anderen Versuchungen widersteht, denen man als Jugendlicher besonders ausgesetzt ist.

Danach sangen Kindergottesdienstund Jungscharmitarbeiter/innen ein eigens gedichtetes Lied, bei dem jedem einzelnen neuen Mitglied der Jugendgruppe eine Strophe gewidmet war. Mit herzlichen Willkommensworten älterer Jugendlicher und einem kleinen Willkommensgeschenk endete das schöne Fest.







Im Rahmen des Jugendferienprogramms der Stadt Lorch wurden von DCG Waldhausen am 30. Juli 2019 ein Geländespiel und ein Kreativworkshop angeboten.

Beide Programmpunkte stießen auf reges Interesse und die Anmeldung für 35 Kinder war schnell voll.

Während die eine Gruppe bei einem Geländespiel im Wald um den Sieg kämpfte, lebten die anderen ihre kreative Ader aus. Sie bemalten T-Shirts, bastelten Armbänder und vergnügten sich im Bällebad.

Die neun ehrenamtlichen Helfer der DCG verbreiteten eine fröhliche Stimmung, sodass am Ende jeder auf seine Kosten kam. "Ich freu mich schon auf nächstes Jahr!", war der Abschiedsgruß der begeisterten Teilnehmer.







REMSTALMARATHON

Im Rahmen der Remstalgartenschau 2019 fand im September der Remstalmarathon statt. DCG Waldhausen hat hier mit mehreren Streckenposten unterstützt.









Anknüpfend an den ehrenamtlichen Arbeitseinsatz bei den Außenanlagen des Friedhofsgebäudes auf dem Friedhof in Waldhausen vor einigen Jahren, kam seitens DCG Waldhausen der Vorschlag, auch dieses Projekt ehrenamtlich zu unterstützen, was von Bürgermeister Karl Bühler gerne angenommen wurde. Auf den 16. und 17. August 2019 wurde dann alles vorbereitet.

Ein Vereinsmitglied übernahm die Organisation des ehrenamtlichen Einsatzes. Frau Simone Wahl und Stadtbaumeister Achim Waibel sowie Bauhofleiter Udo Grünenwald wiesen in die Arbeiten ein, erledigten mit ihrem Team noch vorbereitende Baggerarbeiten, organisierten die Materiallieferungen und stellten eine Steinsäge samt Stromaggregat zur Verfügung.





Am Freitag, 16. August 2019 ging es um 15:00 Uhr mit einer Gruppe von zehn Vereinsmitgliedern los: Ergänzen des Schotterunterbaus, Vorbereiten eines Teils des Splittbetts, Ausmessen und Beginnen des Pflasterbelags im Spielhof.

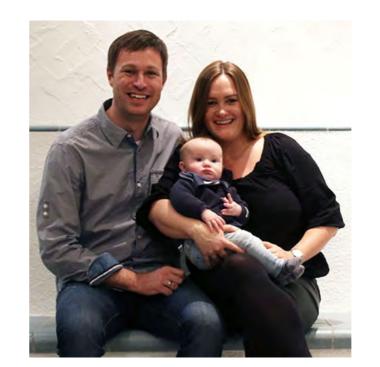
Am Samstag setzte ein verstärktes Team die Arbeiten um 7:30 Uhr fort: Vorbereiten der übrigen Flächen und Verlegen des Pflasters. Stadtbaumeister Achim Waibel überraschte die Helfer am Samstagvormittag mit Vesper und Getränken. Gegen 16:00 Uhr war dann alles erledigt: Die vorübergehend ausgehängten Zaunfelder waren wieder eingebaut, die Baustelle aufgeräumt.













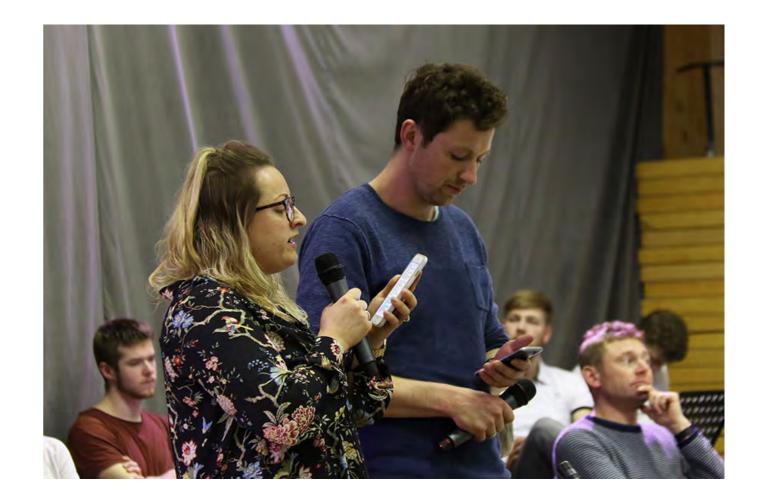
KINDERSEGNUNG

Im Rahmen des Familiengottesdienstes am 1. Dezember 2019 fand eine Kindersegnung statt - die zweite in diesem Jahr.

Nach einem gemeinsamen Lied konnten die Eltern mit ihren Kindern nach vorne kommen, wo die Vorsteher Daniel Fächner und Günther Trinkle stellvertretend für die Gemeinde für jedes einzelne der Kinder um Gottes Segen und Bewahrung beteten.

Mit der Kindersegnung werden die Kinder in der Gemeinde willkommen geheißen; eine Kindertaufe wird nicht praktiziert.

Im nachfolgenden Gottesdienst wurde verdeutlicht, dass jedes Kind eine Gabe Gottes ist. Die Gemeinde und unsere jeweilige persönliche Ausstrahlung sollen von Segen und Herzlichkeit für die Kinder geprägt sein, sodass sie Gottes Liebe zu den Menschen auch durch uns erleben können.











GEMEINDEWEIHNACHTSFEIER

Die diesjährige Gemeindeweihnachtsfeier begann mit einem kurzen, stimmungsvollen Konzert der Kiddyband unter der Leitung von Frieder Albrecht. Eine gute musikalische Ausbildung ist für Kinder und Jugendliche sehr wertvoll; denn sie ist eine Bereicherung für das weitere Leben – unabhängig davon, wohin man sich als Erwachsener orientiert. Ein paar ermunternde Worte motivierten die Kinder und ihre Eltern zum Üben und "Dranbleiben".

Nach dem gemeinsamen Mittagessen, für das wir zusammengelegt hatten, verfolgten die Zuschauer fasziniert das Theaterstück der Jungscharkinder. Es zeigte in eindrucksvoller Weise die Wandlung eines Studienrates von einem, der Wissen über alles stellt, in jemand, der den Wert von Menschlichkeit erkennt und seine Zukunft aktiv und positiv gestaltet.

Nach einem Film über die Jahreshighlights machte uns Daniel Fächner die großartige Hoffnung in der Weihnachtsbotschaft klar: "...und ich hörte eine Stimme..., die sprach: Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein, und er selbst, Gott mit ihnen, wird ihr Gott sein: und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen...denn das Erste ist vergangen." (Offenbarung 21, Verse 3+4). Wir haben die Möglichkeit, in ein Leben hineinzukommen, in dem etwas Neues sichtbar wird. Das gelingt, wenn wir uns selbst sehen und eine gute Entwicklung anstreben. Wenn wir Bürger des himmlischen Jerusalems sind, können wir Botschafter an Christi Statt sein - glückliche Menschen!

Der Nikolaus und seine Helfer verteilten zum Schluss noch Geschenke an alle Kinder - so fand das Fest einen gelungenen Abschluss.



 \sim 23





KINDERGOTTESDIENSTE

Parallel zum Sonntagsgottesdienst der Erwachsenen finden bei der DCG Waldhausen Kindergottesdienste statt, die den Kindern in verschiedenen Altersgruppen die christliche Botschaft näherbringen.

In einer Kinderstunde bei den Kleinen (3-6 Jahre) schauten wir nach der Begrüßung und einigen Bewegungsliedern den Film vom kleinen Stern an, der etwas Besonderes sein wollte (Quelle: YouTube).

Der kleine Stern war ein Weihnachtsplätzchen, das so gerne schön verziert auf einem Teller liegen wollte. Alle sollten sich an ihm freuen! Aber nun stellte er fest, dass er zu klein und etwas schief geraten war und außerdem war die Spitze einer Zacke abgebrochen. Traurig lief er in den Wald und lernte dort durch die Begegnung mit verschiedenen Tieren, dass es nicht darauf ankommt, ob man groß oder klein, dick oder dünn, klug oder weniger klug ist. Gott hat uns ein Herz gegeben, so dass jeder im Stande ist, zu helfen, zu teilen und zu trösten und so seinen Mitmenschen und Gott Freude zu machen.

Im anschließenden Gespräch wurde dieser Gedanke noch vertieft. Dann durften die Kinder nach Herzenslust aus Salzteig Plätzchen ausstechen und verzieren oder sich beim Fußballspielen austoben.











JUNGSCHAR

In der DCG Waldhausen gibt es Jungschargruppen, die sich etwa alle zwei Wochen treffen.

Die 15 Teilnehmerinnen der kleinen Mädchenjungschar (Altersgruppe: 6-9 Jahre) nehmen heute mit ihren acht Betreuerinnen den Trimm-dich-Pfad in Lorch in Angriff. Während einige motiviert und mit Tempo Übungen und Strecke absolvieren, genießen andere ganz entspannt die belebende Waldluft und das Zusammensein.

Für eine Betreuerin, die mit gebrochenem Knöchel zu Hause bleiben musste, wird noch ein Video mit Genesungswünschen gefilmt. Im Saal gibt es dann leckere Pizza und die zugeführten Kalorien werden anschließend gleich wieder weggetanzt.

Zum Schluss kommt noch ein kleiner geistlicher Teil: Es geht um die Frage, ob und wie man Gottes Stimme hören kann. Mit Bildern werden verschiedene Situationen dargestellt, in denen es darum geht, Gottes Stimme im Herzen zu hören und sich für das Gute zu entscheiden. Müde vom Toben, aber zufrieden treten die Kinder den Heimweg an.











JUGENDCAMPS

2019 veranstalteten der "Brunstad Jugendclub" und die "Brunstad Christian Church" (BCC) vier Jugendcamps. Zu den bis zu 4.000 Teilnehmern aus 35 Ländern gehörten auch Jugendliche der DCG Waldhausen. Im Veranstaltungskalender waren ein Ostercamp, ein Sommercamp, ein Herbstcamp und ein Neujahrscamp angeboten.

Zielsetzung der Veranstalter ist, die jungen Menschen um den christlichen Glauben zu versammeln und ihnen einen sicheren Rahmen mit altersgemäßen, ansprechenden Aktivitätsangeboten zu bieten, in denen auch der interkulturelle Austausch gefördert wird. Ehrenamtliche Mitarbeiter und Mentoren stehen als Ansprechpartner für die Teenager zur Verfügung und sorgen dafür, dass sich alle in positiver Weise integriert fühlen.

Die Camps sollen sowohl die soziale, die persönliche als auch die geistliche Entwicklung fördern", erklärt Peter Tischhauser, Organisator des Brunstad Jugendclubs. "Das bedeutet z. B., dass die Jugendlichen im Glauben an sich selbst bestärkt werden und darin, dass Christsein etwas für sie ist. Wir möchten sie zu einem Leben in Jesu Nachfolge inspirieren - auf eine spannende und moderne Weise."

Tagsüber standen verschiedene Aktivitätsangebote zur Auswahl - von Sportturnieren über Musik, Foto, E-Sports und vielem mehr. Am Abend fanden Gemeinschaftsprogramme mit interessanten und glaubensstärkenden Inhalten statt.

Die Jugendgruppen der DCG-Ortsgemeinden nehmen dieses Angebot gerne an: "Das ist mittlerweile fester und wichtiger Bestandteil unserer Jugendarbeit", so Frieder Mihai von DCG Waldhausen. "Die Begeisterung bei den Jugendlichen ist groß und wir erleben die Teilnahme als teambildend und inspirierend."







Alle vierzehn Tage treffen sich die Senioren der DCG Waldhausen, um einen gemütlichen und erbaulichen Nachmittag zusammen zu verbringen. Schon der liebevollen Begrüßung ist unschwer zu entnehmen, dass die Freude groß ist, einander wieder zu sehen. Am schön gedeckten Kaffeetisch gehen die Gespräche lebhaft hin und her. Danach tauscht man sich über biblische Zusammenhänge und glaubensstärkende Worte aus. Heute aber zeigt der Computerfachmann

den Anwesenden, wie man im Internet die Ausarbeitung über den Hebräerbrief verfolgen kann, mit dem sich gerade die Jugendlichen intensiv beschäftigen. Das aktuell anstehende Kapitel wird vorgelesen und die beigefügten Fragen werden diskutiert und beantwortet.

Danach bleibt noch Zeit für den Austausch über verschiedene Gebetsanliegen, die dann in der anschließenden Gebetsgemeinschaft thematisiert werden. Erfrischt und mit Stoff zum Nachdenken versehen, machen sich die Senioren auf den Heimweg und freuen sich schon auf das nächste Zusammensein!













Zu diesem Thema fand am 22. September 2019 im Tagungszentrum Blaubeuren ein Seminar für Eltern und Jugendarbeiter/innen von DCG Deutschland statt.

Das Seminar ist ein Baustein der "Initiative zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Missbrauch und Gewalt".

Als Referenten waren Harald Kronstad und Øyvind Jacobsen eingeladen, die seit mehr als 20 Jahren die internationale Präventionsarbeit von Brunstad Christian Church (BCC) verantworten.

Nach einer Einführung mit Fakten rund um das Thema Missbrauch behandelten sie Themen wie die Verantwortung der Eltern, die Möglichkeiten, Übergriffe vorzubeugen sowie Empfehlungen zur Vorgehensweise bei Verdacht auf Missbrauch. Die rund 400 Teilnehmer bekamen auch einen Einblick in die frühkindliche Entwicklungspsychologie und Tipps, wie man zu einer schönen Kindheit beitragen kann.

Außerdem wurden Strategien aufgezeigt, wie eine wertschätzende und sichere Kinder- und Jugendarbeit gelingen kann. Dazu sei eine gute Struktur notwendig, so Jacobsen. Noch wichtiger sei, dass die Struktur auch gelebt werde. Die Erarbeitung eines Mottos könne beispielsweise dazugehören. Daraus können dann Ziele für die einzelnen Arbeitsgruppen formuliert werden.



DIGITOREN: VERANTWORTUNG FÜR DIE DIGITALE WELT

Im Jahr 2019 wurde eine Initiative ins Leben gerufen: Hierbei soll für Kinder und Jugendliche der sichere Umgang mit der digitalen Welt thematisiert werden. Ein guter Umgang mit ihren Chancen will gelernt sein - aber auch die Gefahren sollten bekannt sein.

Die "Digitoren – digitale Mentoren" helfen dabei den Jugendlichen mit Tipps und Tricks und klären über die Verantwortung auf. Bei kurzen Schulungen und Workshops gab es die Möglichkeit, das eigene digitale Verhalten zu analysieren und einen guten persönlichen Umgang damit zu finden.

Blatt 35

PASSIVA

FINANZEN

VERMÖGENSÜBERSICHT

Die Christliche Gemeinde Waldhausen e. V.

Lorch-Waldhausen

zum

31. Dezember 2019

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. ANLAGEVERMÖGEN				A. VEREINSVERMÖGEN			
I. Sachanlagen				I. Gewinnrücklagen			
1. Crup detiloke evun detiloke				Freie Gewinnrücklagen Sandige Gewinnrücklagen	698.666,15		631.440,6
 Grundstücke, grundstücks- gleiche Rechte und Bauten 				2. Sonstige Gewinnrücklagen	7.694,14	706.360,29	<u>7.694,</u> 639.134,
einschließlich der Bauten							
auf fremden Grundstücken				II. Ergebnisvorträge			
Grundstücke, grundstücks-	411 075 40		411.075.40	1. Ideeller Bereich	2.195.816,05		1.590.786,
gleiche Rechte und Bauten Gebäude	411.065,43 384.690,00		411.065,43 397.220,00	2. Vermögensverwaltung	36.830,20		36.830,
2. Technische Anlagen und	304.070,00		397.220,00	Andere ertragsteuerfreie Zweckbetriebe	-797.833,23		-611.508
Maschinen	2.492,00		2.886,00	4. Andere ertragsteuer-	-/7/.033,23		-011.300,
3. Andere Anlagen, Betriebs- und	2.472,00		2.000,00	pflichtige wirtschaftliche			
Geschäftsausstattung				Geschäftsbetriebe	103.950,86		103.950
Vereinsausstattung	54.791,00		34.924,00			1.538.763,88	1.120.058,
Sonstige Anlagen und							
Ausstattung	90.186,00		97.919,00	B. VERBINDLICHKEITEN			
		943.224,43	944.014,43				
3. UMLAUFVERMÖGEN				Verbindlichkeiten gegenüber	40.007.07		45.000
3. UMLAUFVERMOGEN				Kreditinstituten	40.336,97 0,00		45.989, 81.626,
I. Vorräte				2. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	40.336,97	127.615
i. Volidie						40.550,77	127.013,
1. Fertige Erzeugnisse, Waren		2.627,40	2.642,03				
II. Kasse, Bank		938.233,31	517.080,63				
. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN		401.376,00	423.072,00				
LOSIEM		401.376,00	423.072,00				
		2.285.461,14	1.886.809,09			2.285.461,14	1.886.809

Blatt 36

EINNAHMEN-AUSGABEN-ÜBERSCHUSSRECHNUNG vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

Die Christliche Gemeinde in Waldhausen e. V.

Lorch-Waldhausen

	Euro	Geschäftsjah Euro	r %	Vorjahr Euro
A. IDEELLER BEREICH				
 Nicht anzusetzende Ausgaben Abschreibungen Personalkosten Reisekosten Raumkosten Übrige Ausgaben 	18.698,11 27.448,10 6.265,90 26.113,41 18.087,77	96.613,29	19,88	17.288,40 18.888,80 1.500,00 20.197,92 18.795,17 76.670,29
Gewinn/Verlust ideeller Bereich		96.613,29-	19,88	<u>76.670,29</u> -
B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN				
I. Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral) Steuerneutrale Einnahmen Spenden Nicht abziehbare Ausgaben	1.400.872,51			1.157.436,71
Gezahlte/hingegebene Spenden	632.004,00	768.868,51	158,23	908.446,67
Gewinn/Verlust ertragsteuerneutrale Posten		768.868,51	158,23	248.990,04
C. SONSTIGE ZWECKBETRIEBE				
Sonstige Zweckbetriebe 1 (Umsatzsteuerpflichtig)				
 Einnahmen aus Umsatzerlösen Bestandsveränderung Einnahmen aus sonstigen 	45.055,75 14,63-			48.443,80 204,53-
betrieblichen Erträgen	12.673,90	57.715,02	11,88	<u>17.748,44</u> 65.987,71
 Ausgaben für Material Ausgaben für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren Ausgaben für bezogene 	34.719,69			35.690,98
Leistungen	0,00			4.427,85
Übertrag	34.719,69	729.970,24		40.118,83 238.307,46

Blatt 37

EINNAHMEN-AUSGABEN-ÜBERSCHUSSRECHNUNG vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

Die Christliche Gemeinde in Waldhausen e. V.

Lorch-Waldhausen

Loren-waldhausen				
	Euro	Geschäftsjahr Euro	%	Vorjahr Euro
Übertrag	34.719,69	729.970,24		238.307,46 40.118,83
5. Abschreibungen Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände				
und Sachanlangen 6. Ausgaben für sonstige	8.974,93			8.644,19
betriebliche Aufwendungen	44.309,27	88.003,89	18,11	<u>32.670,67</u> 81.433,69
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe 1		30.288,87-	6,23	<u>15.445,98</u> -
II. Sonstige Zweckbetriebe 2 (Umsatzsteuerfrei)				
1. Einnahmen aus Umsatzerlösen		143.423,01	29,52	12.861,44
Abschreibungen Abschreibungen auf immate- rielle Vermögensgegenstände				
und Sachanlagen 3. Ausgaben für sonstige	11.991,93			12.026,19
betriebliche Aufwendungen	287.466,79	299.458,72	61,63	38.560,39 50.586,58
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe 2		156.035,71-	32,11	<u>37.725,14</u> -
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe		186.324,58-	38,34	<u>53.171,12</u> -
D. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE				
I. Sonstige Geschäftsbetriebe 2				
1. Einnahmen aus Umsatzerlösen		0,00	0,00	10.353,00
Ti.		405.000.47		100.503.40
Übertrag		485.930,64		129.501,63

Blatt 38

EINNAHMEN-AUSGABEN-ÜBERSCHUSSRECHNUNG vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

Die Christliche Gemeinde in Waldhausen e. V.

Lorch-Waldhausen

	Euro	Geschäftsjahı Euro	%	Vorjahr Euro
Übertrag		485.930,64		129.501,63
Ausgaben für sonstige betriebliche Aufwendungen		0,00	0,00	247,48
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe 2		0,00	0,00	10.105,52
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe		0,00	0,00	10.105,52
E. JAHRESERGEBNIS		485.930,64	100,00	129.254,15



Die Christliche Gemeinde (DCG) Waldhausen e.V. Mühlstraße 98, 73547 Lorch-Waldhausen

www.dcg-waldhausen.de